



Erasmus+ Projekt „MIX IT“ - Zwischenbericht Auslandspraktikum

ALLGEMEINE DATEN

Zielstadt: Bologna

Zielland: Italien

Fachrichtung: Soziale Integration

Praktikumsjahr / -dauer (in Monaten): 3

VOR DEM PRAKTIKUM

Wo hast du nach deinem Praktikumsplatz gesucht? Wie lange hat die Suche insgesamt gedauert?

Ich habe auf mehreren Internetseiten nach Praktikumsplätzen gesucht. Ich habe besonders die Suchmöglichkeiten der Leibniz Universität Hannover und Erasmus + benutzt. Ich habe meine Praktikumsstelle auf erasmusintern.org gefunden. Mir gefällt besonders, dass dort täglich neue Stellen veröffentlicht werden. Ich habe 4 Monate lang Bewerbungen geschrieben bis ich die Zusage von meiner aktuellen Organisation erhielt.

Wie hast du deine Unterkunft im Zielland gefunden und wie hat sich die Zimmersuche gestaltet?

Die Zimmersuche war schwieriger als ich erwartet habe. Ich habe bereits vor meiner Einreise intensiv nach Zimmern gesucht, jedoch selten eine Rückmeldung erhalten. Außerdem sind die meisten Angebote nicht innerhalb meines Budgets. Somit bin ich vor Ort zu mehreren Besichtigungen gegangen. Letztendlich habe ich meine Unterkunft durch die Kommunikation mehrerer Verwandte erhalten. Nach 2 Wochen konnte ich in mein eigenes Zimmer einziehen. Bologna ist eine große Studentenstadt, daher ist die Nachfrage zu groß. Daher sind Doppelzimmer während des Aufenthaltes üblich.



Erasmus+



Leibniz
Universität
Hannover

MEINE ERSTEN WOCHEN IM AUSLAND

Musstest du dich nach deiner Ankunft um besondere Formalitäten kümmern (Handy, Einwohnermeldeamt, öffentliche Verkehrsmittel, Finanzen, etc.)?

Nein.

Beschreibe kurz deine Einrichtung sowie deinen Tätigkeitsbereich.

Die Assoziation leitet Projekte und bietet Angebote zur Unterstützung der Integration von Migranten an. Unter anderem unterstütze ich ein Projekt, das sich mit der Position von Migrantinnen in Bologna beschäftigt. Ich helfe bei der Durchführung von direkten Angeboten wie IT- und Deutschkurse. Zudem sind die Praktikanten und Freiwilligen für die interne Organisation zuständig.

Wie gestaltest du deine Freizeit?

In meiner Freizeit entdecke ich gerne die Stadt und genieße die Kultur. Die italienische Küche ist bereits ein Abenteuer an sich. Ebenso lerne ich gerne neue Leute kennen, mit denen ich meine Zeit hier in Bologna genieße! Die zentrale Lage der Stadt ermöglicht viele kurze Tagesausflüge zu machen.



Erasmus+



Leibniz
Universität
Hannover

Was hat dich bisher am meisten überrascht?

Es ist ein großer Vorteil, wenn man italienische Sprachkenntnisse im Alltag anwenden kann. Die Preise sind niedriger als die durchschnittlichen deutschen Preise, allerdings kann das Taschengeld trotzdem schneller verschwinden als erwartet.

WEITERE ANMERKUNGEN

Gibt es noch etwas, was du zukünftigen Praktikant*innen mitteilen möchtest?

Die Zimmersuche hat sich schwieriger als erwartet gestaltet. Es ist hilfreich, sich bereits vorher darum zu kümmern bzw. jemand persönlich zu kennen.